

Kaplan Ramesh hilft seiner Heimatgemeinde: Indische Schüler freuen sich über Hefte und Stifte

Von Stefanie Behring

SAERBECK. Zurzeit ist es Sommer in Indien und durchschnittlich 42 Grad heiß. Die Kinder haben Sommerferien und spielen oft auf der Straße. Mitte Juni wird das neue Schuljahr dort beginnen. Viele Kinder gehen in ihrer Heimatgemeinde in die Grundschule, in der der Unterricht in ihrer Muttersprache stattfindet.

Einige Kinder gehen aber auch in anderen Orten auf verschiedene Internate, um dort eine bessere Schulbildung zu bekommen und besonders, um die englische Sprache zu erlernen. Die ist in Indien sehr wichtig. Jedoch ist die Schulbildung in Indien sehr teuer.

Das neue Schuljahr ist für viele Eltern eine große finanzielle Herausforderung: Die Menschen haben im Sommer kaum oder gar keine Arbeit und können die zusätzlichen Belastungen für ihre Kinder nicht tragen. Einige Kinder müssen sogar die Schule verlassen, den Eltern helfen, die als Tagelöhner unterwegs sind.

An dieser Stelle möchte Kaplan Ramesh helfen: Er hatte eine Spende in Höhe von 4000 Euro zur Verfügung, Geld von den Mitarbeitern der Firma Wedi, von der katholischen Frauengemeinschaft und auch einiges von den Menschen,



Schulbildung in Indien ist so teuer, dass viele Eltern sich diese kaum für ihre Kinder leisten können. Mit Spendengeldern konnte den Schulkindern im Rahmen des Hilfsprojekts von Kaplan Ramesh nun finanzielle Unterstützung geboten werden.

die im Rahmen des Hilfsprojekts für Kaplan Ramesh spendeten.

Der Pfarrer in seiner Heimatgemeinde, drei Ordensschwwestern und der Bruder von Kaplan Ramesh haben das Projekt in Indien durchgeführt und hielten ihn

selbstverständlich mit Bildern auf dem Laufenden.

Von dieser Spende konnten insgesamt 2100 Schulfeste besorgt werden, die in der Heimatgemeinde und in der Gemeinde, in der Kaplan Ramesh tätig war, an die Kinder verteilt wurden. Zu-

sätzlich wurden vergangene Woche noch Schulkleidung, Schultaschen, Tafeln und Stifte an 1000 Kinder dort verteilt.

Die Menschen in den Gemeinden sind so dankbar, dass sie einen Gottesdienst für die Menschen halten

wollen, die sie so unterstützt haben. Kaplan Ramesh freut sich sehr darüber, dass er seinen Menschen in Indien helfen konnte und sagt „Danke“ allen denjenigen Menschen, ohne die die Umsetzung dieses Projekts nie möglich gewesen wäre.



Danke

Sehr geehrte Mitarbeiter der
Firma Wedi,
herzlichem Dank für Ihre
Spende, die für die
Kinder Schulbildung in
Indien gut verwendet ist.

Die Kinder und die Eltern
hat sehr darüber gefreut.
Ich freue mich sehr,
dass ich durch Ihre Spende
einige Kinder in Indien
helfen konnte. Ich danke
Ihnen für Ihre tatkräftige
Unterstützung.

Mit freundliche Grüße
Kaplan Ramesh
Saerbeck.





Sehr geehrte Damen und Herrn
durch Ihre Spende ist es möglich
einige Kinder zu unterstützen.
Dankeschön für Ihre Spende.

Mit freundlichen Grüßen
Kaplan Ramesh



Thank You!

4. March, Saerbeck

07. MRZ. 2016

Firma Wedi
Marion Nordhoff
Hollfeldstr. 51
48282 Emsdetten

Kaplan Ramesh
Grevenerstr. 5
Saerbeck 48369


Dankeschön für Ihre Spende: Hilfsprojekt Indien

Sehr geehrte Frau Nordhoff, sehr geehrte Damen und Herrn,

Zunächst danke ich Ihnen *ganz herzlich für Ihre Spende*. Ich habe mich sehr gefreut, dass Sie an meine Hilfsprojekte gedacht haben. Durch Ihre Spende kann ich einigen Leuten Freude machen. In meiner Heimat Indien gibt es großen Reichtum, aber auch große Armut. Der Reichtum ist nicht gerecht verteilt. Es gibt keine Krankenversicherung. Wenn einer krank ist, muss er selbst bezahlen. Und viele Menschen können leider nicht bezahlen und leiden weiter. Die Kinder können in der Regel keine weiterführende Schule besuchen. Ab dem zwölften Lebensjahr arbeiten sie meistens bei ihren Eltern in der Landwirtschaft und auch als Tagelöhner. Wegen der schlechten Ausbildungsmöglichkeiten heiraten die Mädchen schon mit circa 16 Jahren. Die Arbeitslosigkeit ist auch sehr hoch. Ältere Menschen und Witwen sind von Almosen abhängig. Es freut mich sehr, diese Hilfsbedürftigen durch Ihre Spende zu unterstützen.

Mit Ihrer Spende möchte ich gern Kinder (circa 70 bis 100 Kinder) unterstützen, indem ich Schulkleidung und Schulschuhe bereitstelle. Im Monat Juni fängt das neues Schuljahr an. Es ist eine große Belastung für die Eltern, Schulschuhe, Schulkleidung, Bücher, Hefte und Schulgeld alles auf einmal zu finanzieren. Wegen der finanziellen Probleme müssten einige Kinder die Schul-Ausbildung beenden. Ihre Spende ist eine große Hilfe und finanzielle Erleichterung für viele Eltern und dadurch wird für einige Kinder Ausbildung ermöglicht. Dieses Projekt wird Ende Mai vollständig werden. Ich werde Ihnen gern einige Bilder von dem Projekt schicken. Wenn sie noch mehr Informationen haben möchten, rufen Sie mich bitte an. Ich bin erreichbar unter dieser Nummer 015171668782, 02574-8889006 oder Email: chramesh07@gmail.com
Gott segne Sie.

Mit freundlichen Grüßen


Kaplan Ramesh.